Goldburger GB

Synonyme Bezeichnungen: keine

Herkunft: Züchtung der HBLA und BAs für Wein-

und Obstbau, Klosterneuburg

Abstammung: Kreuzung von Welschriesling x

Orangetraube

Verbreitung in Österreich: ca. 40 ha, vor-

wiegend Burgenland

Ampelographische Merkmale:

Merkmale während der Blütezeit

Junger Trieb: mittel bis stark wollig behaart, schwache Anthocyanfärbung, halb bis aufrechte Triebhaltung, diskontinuierliche Verteilung der mittellangen Ranken

Internodien: ventral grün, dorsal grün bis grün mit roten Streifen

Knospenschuppen: ganz gefärbt, schwache bis mittel-starke Anthocyanfärbung

Junges Blatt - Oberseite: bronzierte Stellen auf der ganzen Blattfläche Junges Blatt - Unterseite: schwache Behaarung zwischen den Nerven

Beobachtungszeitraum vom Beerenansatz bis zum Weichwerden der Beeren

Ausgewachsenes Blatt: kreisförmig mit fünf Lappen und gewelltem Profil, Hauptnerven auf der Blattoberseite grün, Spreite sehr schwach gewaffelt und schwach blasig, Blattzähne beiderseits geradlinig, Stielbucht wenig offen mit U-förmiger Basis, halbseitig von Nerven begrenzt, Zähne in der Stielbucht und in den oberen Seitenbuchten fehlen, Blattunterseite schwach behaart, Beborstung der Hauptnerven fehlend oder schwach







Traube und Beere während der Reife

Traubenstiel: mittellang (5-7 cm)

Traube: kurz (10-14 cm), dicht, Grundtraube zylindrisch mit ein bis drei Flügeln, Beitraube mittel bis groß

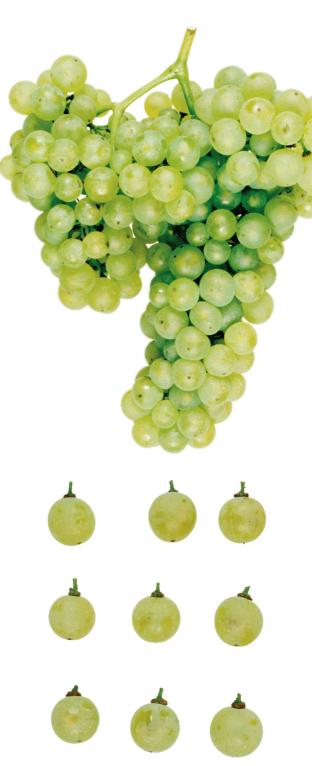
Beere: rundlich (1 = 14-20 mm, b = 14-20 mm), Einzelbeerengewicht gering (ca. 2 g), Haut grüngelb und Fruchtfleisch ungefärbt, Geschmack neutral, Samen vollständig ausgebildet

Phänologie:

Austrieb	spät
Blütezeit	spät
Reifezeit	mittel
Winterfrost-Resistenz	mittel
Frühjahrsfrost-Regeneration	schwach
Plasmopara-Toleranz	mittel
Oidium-Toleranz	schwach
Botrytis-Toleranz	gut
Platzneigung	gering

Agrarische Eigenschaften:

robuste Sorte mit früherer Reife als die Elternsorte Welschriesling, geringe Anforderungen an den Boden und die Lage, nicht ganz so blütefest wie Welschriesling, sehr fruchtbar, daher kurzer Schnitt, etwas Stiellähme













neutraler Typ, voll und kräftig, vor allem auch für den Prädikatsbereich genützt, extraktreiche Weine mit ausreichender Säure







Züchterische Bearbeitung:

heimischer Z-Klon Klbg C524